

[2491.] **Arnz & Cie.**
in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, jeder Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen. —

[2492.] **Die Herren Verleger katholischer Literatur**

benachrichtige ich hierdurch ergebenst, daß ich nachdem der Verlag der

Neuen Katholischen Haus- und Volksbibliothek,
herausgegeben

von

J. Chowneys,

vom 9. Bändchen ab an mich übergegangen ist, Inserate unter gleichen Bedingungen aufnehme, wie der frühere Verleger, Herr Friedewest (2 Sgr pro Petit-Zeile). Diese sind bei der bedeutenden Auflage des Werkes (5000) nach den bisherigen Erfahrungen sehr nutzbringend gewesen, und lade ich hiermit ergebenst zu einer recht lebhaften Benützung dieses billigen Vertriebsmittels ein.

Neisse, im Febr. 1855.

Ferd. Burckhardt's Buchhandl.,
(Rich. Schöler.)

[2493.] **Inserate für die Civilita Catolica, Deutsch.**

Nachdem die unter obigem Titel in unserm Verlage erscheinende Zeitschrift schon bei der ersten Ankündigung eine große Theilnahme gefunden, und diese seit der Ausgabe des 1. Heftes sich auf höchst erfreuliche Weise noch mehr betätigt hat, glauben wir im Interesse unserer Herren Collegen, Sie darauf aufmerksam machen zu müssen, daß der Umschlag der Civilita zur Aufnahme geeigneter Bücher-Anzeigen, ge-

gen 2 Sgr. für die Petitzeile oder deren Raum, benutzt werden kann.

Die Hefte erscheinen in 5 wöchentlichen Fristen; das 2. wird in den ersten Tagen anstehenden Monats ausgegeben werden.

Coppenrath'sche Buch- und Kunsthändlung
in Münster.

[2494.] **Literarische Anzeigen**

in der Weimarschen Zeitung mit Sonntags-Blatt, hrsg. v. Josef Rank, werden nie ohne günstigen Erfolg bleiben. Im Interesse der Herren Verleger würde es liegen, wenn bei den betreffenden Anzeigen außer der Hoffmann'schen Hof-Buchhandlung auch die Firmen der Buchhandlungen in Jena, Erfurt, Eisenach, Neustadt und Gotha genannt würden. Ich berechne die Zeile mit 10 Z. Den Betrag stelle ich in Jahresrechnung.

Weimar.

H. Böhlan.

[2495.] **Inserate**

für die Kölnische Zeitung

(Aufl. 15,000 Exempl. Petitzeile 2 Sgr), welche gewöhnlich von gutem Erfolge sind, werden immer prompt durch mich besorgt, und den Herren Verlegern auf laufende Rechnung notirt. Bei Vertheilung der Inserate bitte ich, meiner Firma zu gedenken, wobei man sich einer recht thätigen Verwendung versichert halten wolle.

Adolph Bädeker in Köln.

[2496.] **Den
Illustrirten Dorfbartier,
Ausl. 18000!**

empfehle ich zur Aufnahme von Inseraten jeden Genres.

Der Dorfbartier ist außer in Nord- und Süddeutschland, auch besonders in Österreich, Russland, Holland ic. verbreitet, und sind Anzeigen, vorzüglich populärer Verlagsartikel, von großem Erfolg.

Ernst Keil in Leipzig.

Übersicht des Inhalts.

Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Versendungslisten betreffend. — Vorläufige Antwort auf Eine Frage. — Anzeigeblaß Nr. 2372—2496. — Leipziger Börse am 23. Februar 1855.

Anonyme 2372, 2373, 2411. Engel in L. 2454.	Rühn in Berlin 2417.	Post 2427, 2467.
2462, 2463, 2464. Ernst & R. 2478.	Kunstanstalt, engl. 2400.	Reichel in B. 2488.
Armbrauter 2372. Falckenberg & Co. 2483.	Pampart & Co. 2449.	Michter in B. 2430.
Arnz & Co. 2491. Kriest in S. 2433.	Lange in G. 2474.	Riegel & Berl. 2395, 2404.
Ariaria & F. 2442. Gaßmann 2443.	Laupp 2381, 2480.	Riemann 2436.
Ascher & Co. 2446. Gery 2460.	Le Rour 2425.	Ritter in U. 2392.
Bädeker in Köln 2495.	Graf, B. & Co. in Br. 2393.	Roeder 2415.
Bädeker in Elfen 2438.	Große in G. 2409, 2424.	Sauerländer, R. in Gr. 2482.
Baer, J. 2412.	Gumpel 2420.	Schale 2448.
Beck in N. 2452.	Heberle 2469.	Scheurlen 2451, 2476.
Bödfer 2435.	Helf 2437.	Schilling 2426, 2471.
Bluff 2390.	Herr 2477.	Schimpff 2453.
Böhlau 2485, 2494.	Hess in G. 2465.	Schletter 2429.
Bornträger, Gebr. 2375.	Hirzel 2397.	Schroeder's Berl. 2401.
Braumüller 2447.	Höfft 2473.	Schwidert 2407.
Braun in G. 2384.	Hoch 2440.	Tandler & Co. 2423.
Braun & S. 2383.	Jacoby in M. 2414.	Troß 2422, 2441.
Burchardt 2402, 2492.	Janke 2490.	Unjer 2461.
Butsch 2408, 2421.	Karfunkel in D. 2410, 2416.	Welt & Co 2479.
Galvach & Co. 2470.	Keil 2496.	Verlags-Gptr. in W. 2377.
Gauau-Karlowa 2396.	Kesselring, Berl. 2387, 2475.	Waldow 2413, 2434.
Goppenrath 2493.	Kiepling, S. & Co. 2405.	Neukirch 2466.
Grebner & R. 2389.	Kittler in L. 2458.	Nicolai 2386.
Deder 2394.	Kölling in St. 2428.	Nürmberger 2419.
Dunker, Frz. 2376.	Körber 2418.	Nutt 2455.
Göner in B. 2380.	Kuhlmey 2450.	Palm in R. 2399.
Gösser & W. 2432.		Zbarsch's Erben & Co. 2487.

Leipziger Börse am 23. Februar 1855.

Course Im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. S. 1/2 Mt.	—	139%
Augsburg pr. 150 Ct. S. 1/2 Mt.	—	100%
Berlin pr. 100 ,# Pr. Crt. 1/2 Mt.	—	100
Bremen pr. 100 ,# Lsdr. à 5 ,# 1/2 Mt.	—	107%
Breslau pr. 100 ,# Pr. Crt. 1/2 Mt.	—	99%
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. 1/2 Mt.	56 5/16	—
Hamburg pr. 300 Mk. Beo. 1/2 Mt.	—	149
London pr. 1 Pf. St. { Tagodat. 2 Mt. 3 Mt.	6, 15 1/4	—
Paris pr. 300 Frs. 2 Mt. 3 Mt.	—	78%
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss. 2 Mt. 3 Mt.	—	78
Augustd'or à 5 ,# à 1/4 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ,# idem d°.	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ,# nach ger. Ausmünzungsfusse. d°.	—	7 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück	5, 11 1/4	—
Holländ. Duc. à 3 ,# auf 100	4	—
Kaiserl. d°. d°. d°.	4	—
Bresl. d°. d°. à 65 1/2 As d°.	—	—
Passir d°. d°. à 65 As d°.	—	—
Conv. Species u. Gulden d°.	—	—
Idem 10 u. 20 Kr. d°.	—	1 1/2
Wiener Banknoten	—	78%
Gold pr. Mark fein Cölln.	—	—
Silber ,# d°. d°.	—	—
Staatspapiere, Actien, etc. excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats Papiere à 3 % von 1830 { von 1000 u. 500 ,# kleinere	86	—
à 4 % von 1847 von 500 ,#	—	99%
à 4 % von 1852 { von 500 ,#	100 1/4	—
à 4 1/2 % von 1851 von 500 u. 200 ,#	—	101%
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/3 % { von 1000 und 500 ,#	—	86%
Actien der ehem. S.-Bair. EBC, bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ,#	79	—
d°. d°. Sächs. -Schles. EBC. à 4 % à 100 ,#	100 1/4	—
Lipziger Stadt-Obligationen à 3 % kleinere	—	96
d°. d°. à 4 %	—	—
d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. { v. 500 ,#	90	—
à 3 1/3 % { v. 100 u. 25 ,#	—	—
d°. à 3 2/3 % { v. 500 ,#	94 1/2	—
d°. lausitzer d°. à 3 %	—	—
d°. d°. d°. à 3 1/2 %	—	94
d°. d°. d°. à 4 %	100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial- Obligationen à 3 1/2 %	106 1/2	—
Thüringische Eisenb. Priorit.-Obligat. à 4 1/2 %	—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 % { von 1000 und 500 ,#	89	—
d°. kleinere	—	—
d°. d°. à 4 %	—	—
d°. d°. à 4 1/2 %	—	—
Sächs. Staatsschuld-Scheine à 3 1/2 %	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4 1/2 % d°. d°. d°. d°. à 5 %	64 1/2	—
Wiener Bank-Actien pr. St.	—	—
Leipziger d°. à 250 ,# pr. 100	182	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ,# pr. 100	194	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ,# pr. 100	35 1/4	—
Alberts d°. à 100 ,# pr. 100	—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ,# pr. 100	132	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ,# pr. 100	291	—
Thüringische d°. à 100 ,# pr. 100	97 1/2	—

Verantwortlicher Redakteur: Gustav Remmelmann — Druck von P. G. Teubner — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner
in Leipzig.